

2021/035

öffentlich



Dezernat III  
Tiefbauamt

Bauverwaltungs- und  
Bauordnungsamt

Bezugsvorlagen:

Beratungsfolge	Ö / N
Planungsausschuss (Entscheidung)	Ö

## Beseitigung von Gefährdungsmängeln an RÜBs und Sonderbauwerken im Abwasserkanalnetz; Jahresbauarbeiten 2021-2022; Vergabe der Bauleistungen

### Beschlussvorschlag

Die Ausführung der Beseitigung von Gefährdungsmängeln an RÜBs und Sonderbauwerken im Abwasserkanalnetz für das Stadtgebiet einschließlich aller Teilorte für den Zeitraum von 01.04.2021 bis 31.12.2022 (Jahresarbeiten 2021-2022; Tiefbau-, Stahlbetonbau-, Oberflächen- und sonstige Instandsetzungsarbeiten) wird wie folgt vergeben:

1. Die Arbeiten werden an die **Firma Terra Landschaft und Garten UG, Lammstraße 15, 75057 Kürnbach** zu ihrem Angebot vom 04.02.2021 mit der Bruttoangebotssumme von **106.052,21 EUR** vergeben.
2. Der Auftragsumfang ist durch den Haushaltsansatz bzw. die noch zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel auf der entsprechenden Kostenstelle für den genannten Zeitraum begrenzt.

### Finanzielle Auswirkungen:

JA  NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
53800002 – 42120300 RÜBs, Sonderbauwerke	2021	150.000	39.770,00	Das verfügbare Budget ist im Haushaltsplanentwurf 2021 veranschlagt.
	2022	150.000	66.282,21	Das verfügbare Budget ist im Haushaltsplanentwurf 2021 veranschlagt.

Die Ausschreibung der Jahresbauleistungen erfolgte noch im Haushaltsjahr 2020. Da es sich um laufende Leistungen zur Aufrechterhaltung der Arbeitssicherheit handelt, ist eine Vergabe im Zeitraum der vorläufigen Haushaltsführung erforderlich und zulässig.

## **Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung**

Aufgrund der gültigen Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) veranlasste das Tiefbauamt einen zugelassenen Gutachter eine Gefährdungsanalyse sämtlicher Arbeitsstätten im Zusammenhang mit den RÜBs und Sonderbauwerken im Kanalisationsnetz der Stadt Leonberg durchzuführen.

Dabei hat der Gutachter sämtliche Arbeitsstätten an den städtischen Anlagen unter dem Gesichtspunkt der Arbeitssicherheit und der Unfallverhütung untersucht. Als Ergebnis musste festgestellt werden, dass annähernd an allen Bauwerken Defizite im Bereich des Arbeitsschutzes vorhanden sind. Vorwiegend handelt es sich um unbefestigte Schachtzugänge, unsichere Bauwerkseinstiege (Einstiegsleitern, Schachtabdeckungen) bzw. sonstige verkehrsflächentechnische Unzulänglichkeiten (Treppen zu Auslauföffnungen zur Glems nicht vorhanden, fehlende Zaunanlagen/Sicherungen).

Diese Leistungen sollen einem dafür geeigneten Jahresunternehmer für die o.g. Unterhaltsarbeiten in Auftrag gegeben werden.

## **Vergabevorschlag**

Im Rahmen einer durchgeführten Beschränkten Ausschreibung wurden 4 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen zugesandt. Bis zum Angebotseröffnungstermin am 05.02.2021 um 11:00 Uhr lagen 2 Angebote vor.

Durch das Tiefbauamt sowie das Bauverhaltens- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung nach §§ 16 ff. VOB / A vorgenommen.

## **Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar**

- **Wertungsstufe I** (Formale Prüfung - Ausschlüsse von Angeboten):  
Es mussten keine Angebote (Haupt- bzw. Nebenangebote) nach § 16 VOB/A, nach den Bewerbungsbedingungen oder aus sonstigen Gründen von der Angebotswertung ausgeschlossen werden.
- **Wertungsstufe II** (Eignung der Bieter):  
Nach § 16b Abs.2 VOB/A ist keines der 2 Angebote im Rahmen der Eignungsprüfung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) von der weiteren Wertung auszuschließen.
- **Wertungsstufe III** (Prüfung der Angebotspreise und fachtechnische Prüfung):  
Nach § 16c VOB/A ist keines der 2 Angebote im Rahmen der rechnerischen, technischen und wirtschaftlichen Prüfung von der weiteren Wertung auszuschließen.
- **Wertungsstufe IV** (Auswahl des annehmbarsten Angebots):  
In der engeren Wahl verbleiben somit alle 2 Angebote.

Nach den Wertungsstufen I bis IV ergibt sich die in der vertraulichen Anlage aufgeführte Biiterrangfolge. Eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt. Nach § 16d Abs.1 Nr. 4 VOB/A stellt das Angebot der Firma Terra Landschaft und Garten UG, Lammstraße 15, 75057 Kürnbach, unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Terra Landschaft und Garten UG,

Lammstraße 15, 75057 Kürnbach, auf der Grundlage Ihres Angebots in Höhe von **106.052,21 EUR** (inkl. MwSt.) zu vergeben.

**Anlage/n**

- 1 Anlage - vertraulich - Bieterangfolge SV 2021-035 (vertraulich)